



„One Health“ – dafür steht das Bayerische Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL) als interdisziplinäre, wissenschaftliche Fachbehörde. Denn die Gesundheit umfasst viele Aspekte – so liefern nur gesunde Tiere gesunde Lebensmittel, und nur eine gesunde Umwelt ermöglicht körperliches, geistiges und soziales Wohlergehen.

Gemeinsam mit Kolleginnen und Kollegen aus der Lebensmittelchemie, der Human- und Veterinärmedizin sowie weiteren (natur-)wissenschaftlichen Disziplinen und der Verwaltung arbeiten wir für die Gesundheit von Mensch und Tier und damit für einen modernen Gesundheits- und Verbraucherschutz in Bayern. Unterstützen Sie uns hierbei an einem unserer zahlreichen Standorte!

Das Sachgebiet LH6 „Getränke, Aromen, Herkunft und Echtheit von Getränken“ sucht in **Würzburg** zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Chemielaboranten (m/w/d) / CTA (m/w/d) für die Getränkeanalytik

in Vollzeit und Teilzeit (50%)

Kennziffer 24153

Wir untersuchen zentral für ganz Bayern Getränke und Aromen. Im Fokus der Untersuchungen steht dabei hauptsächlich die Kontrolle der Erzeugnisse hinsichtlich ihrer Übereinstimmung mit den einschlägigen lebensmittelrechtlichen Vorschriften. Unser Ziel ist es, zu gewährleisten, dass die auf dem Markt angebotenen Produkte die Verbraucherinnen und Verbraucher nicht gesundheitlich gefährden oder geeignet sind, die Verbraucher hinsichtlich der Qualität, Herkunft oder sonstiger Eigenschaften zu täuschen.

VIELSEITIGE AUFGABEN, DIE SIE HERAUSFORDERN

- Durchführung chemisch-physikalischer Untersuchungen von Lebensmittelproben mittels nasschemischer, chromatografischer, photometrischer und spektroskopischer Methoden (u.a. NMR) einschließlich der Probenvorbereitung sowie allgemeiner Laborarbeiten
- Zusammenstellung, Auswertung und Plausibilitätsprüfung von Untersuchungsergebnissen
- Erfassung und Bearbeitung der Proben und Probanden im Rahmen der QS-Vorgaben, u.a. mithilfe des Laborinformationsmanagementsystems (LIMS)
- Mitarbeit bei der Qualitätssicherung im Laborbereich und in der zentralen Probenannahme (u.a. Erstellung von QS-Arbeitsanweisungen und Gerätebüchern, Durchführung von Eignungsprüfungen)
- Zentrale Annahme, Registrierung und Fotodokumentation von Proben und Sendungen (einschließlich Laborchemikalien) am Standort in Würzburg bzw. Weiterleitung an andere Standorte des LGL über einen Kurierdienst
- Mitarbeit bei der Funktionsprüfung und Wartung der Geräte
- Mitarbeit bei der Entwicklung und Validierung neuer Analysemethoden
- Beschaffung von Labormaterial und von Reagenzien sowie deren wirtschaftliche und QS-konforme Verwaltung und sachgerechte Entsorgung
- Archivierung der Laborunterlagen nach den vorgegebenen QS-Vorschriften
- Mitarbeit bei der Ausbildung von Chemielaborantinnen und Chemielaboranten

EIN LEBENSLAUF, DER UNS ÜBERZEUGT

- Sie haben
 - eine erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung als Chemisch-Technischer Assistent (CTA) (m/w/d) oder Chemielaborant (m/w/d); bei ausländischen Abschlüssen fügen Sie bitte immer eine entsprechende Anerkennung bei
 - Erfahrung in allgemeiner und instrumenteller Analytik, insbesondere mit chromatografischen und/oder spektroskopischen Untersuchungsverfahren
 - gegebenenfalls Erfahrung in der Getränkeanalytik oder in DAKS-akkreditierten Laboren
 - Erfahrung im Bereich der Qualitätssicherung (z.B. Ermittlung von Verfahrenskennwerten, Führung von Regelkarten, Validierung / Verifizierung von Methoden, Kalibrierung von Geräten)
 - gute EDV-Anwenderkenntnisse, insbesondere MS-Office-Anwendungen, und die Bereitschaft, sich in die Spezialsoftware (z.B. für die verwendeten Geräte, Probenanmeldung etc.) einzuarbeiten
 - umfassende Deutschkenntnisse (mindestens Sprachniveau B2 nach GER)
- Sie sind
 - hoch motiviert, zeigen Eigeninitiative und finden sich in einem Team gut zurecht
 - kritik- und konfliktfähig sowie bereit, Verantwortung für den Ihnen zugeteilten Arbeitsbereich zu übernehmen
 - in der Lage, eigenverantwortlich zu arbeiten, und zeichnen sich durch Organisationstalent aus
 - bereit, auch über die Kernaufgaben hinausgehende Tätigkeiten flexibel zu übernehmen

Wir wünschen uns eine Persönlichkeit, welche Freude bei der Ausübung ihrer Tätigkeiten hat und bereit ist, einen Schnuppertag zum gegenseitigen Kennenlernen anzutreten.

EIN UMFELD, DAS SIE BEGEISTERT

 Flexible Arbeitszeiten	 Behördliches Gesundheitsmanagement	 Vereinbarkeit von Familie und Beruf	 30 Tage Urlaub plus Heiligabend und Silvester arbeitsfrei	 Betriebliche Altersvorsorge
 Jahressonderzahlung	 Vermögenswirksame Leistungen	 Fort- und Weiterbildungsakademie Inhouse	 Sicherer Arbeitsplatz	 Ideenmanagement
 Kantine vor Ort bzw. in der Nähe	 Kostenfreie Parkmöglichkeit	 Arbeitskleidung im Laborbereich	 Nutzungsmöglichkeit einer E-Ladesäule	

BESCHÄFTIGUNGSVERHÄLTNIS / BEWERTUNG

Die Einstellung erfolgt zunächst im Wege eines bis zum 31.03.2026 befristeten tarifrechtlichen Arbeitsverhältnisses entweder in Vollzeit oder Teilzeit. Eine sich anschließende befristete Verlängerung des Arbeitsverhältnisses wird bei Bewährung angestrebt. Die Vergütung richtet sich nach den Regelungen des TV-L. Die beabsichtigte Eingruppierung erfolgt je nach Qualifikation und persönlichen Voraussetzungen in Entgeltgruppe E 6.

Nähere Informationen zur Vergütung finden Sie unter <https://oeffentlicher-dienst.info/tv-l/allg/>.

BEWERBUNG

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, dann bewerben Sie sich gerne bis zum **19.09.2024** über unser Onlinebewerbungsportal auf <https://lgl-bayern-karriereportal.mein-check-in.de/list>. Weitere Informationen zum Bewerbungsverfahren, die Bestandteil dieser Ausschreibung sind, finden Sie ebenfalls auf unserer **Website**.

 **HIER BEWERBEN**

Wir freuen uns auf Sie!

IHRE ANSPRECHPERSONEN

Für Fragen stehen Ihnen Herr Dr. Seifert, Tel. 09131 6808-7165, und Herr Dr. Pflaum, Tel. 09131 6808-7131, gerne zur Verfügung.

Die geschlechterspezifische Verwendung eines Stellentitels hat keinerlei Einfluss auf die tatsächliche Auswahl für die Position. Chancengleichheit, Inklusion, Akzeptanz von Unterschieden und gegenseitige Wertschätzung werden bei uns großgeschrieben. Allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern (m/w/d) bringen wir jederzeit Wertschätzung und Respekt entgegen – unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer Herkunft, Religion oder Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität. Das LGL fördert, ganz im Sinne des Freistaats Bayern als Dienstherr und Arbeitgeber, aktiv die Gleichstellung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (m/w/d). Alle unsere Stellen sind grundsätzlich teilzeitfähig, soweit durch Jobsharing die Wahrnehmung der beschriebenen Aufgaben gewährleistet ist. Wir begrüßen Bewerbungen von Frauen und Männern besonders dann, wenn es sich um Bereiche unseres Amtes handelt, in denen sie bislang noch in erheblicher geringerer Zahl beschäftigt sind. In Bereichen, in denen Frauen in erheblicher geringerer Zahl beschäftigt sind als Männer, werden Frauen besonders aufgefordert, sich zu bewerben (Art. 7 Abs. 3 BayGlG). Auch die Inklusion von (schwer-)behinderten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern (m/w/d) ist uns ein großes Anliegen. Bereits jetzt arbeiten bei uns mehr Schwerbehinderte als gesetzlich vorgeschrieben. Sie werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung bei der Auswahl bevorzugt berücksichtigt. Am LGL begreifen wir Diversität als Bereicherung, daher begrüßen wir selbstverständlich Bewerbungen von Menschen sämtlicher Nationalitäten.